

jura[®]



IMPRESSA X9


Bedienungsanleitung


Legende:

DISPLAY

DISPLAYANZEIGE:
Dient als Information. Fliesstext.

GRAFIKANZEIGE:
Führen Sie die angezeigten Meldungen aus.

 = Hinweis

 = Wichtig

 = Tipp



Fig. 1



Fig. 2



Fig. 3



Fig. 4



Fig. 5

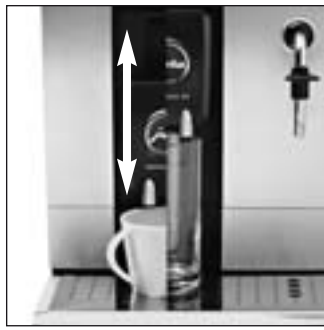


Fig. 6

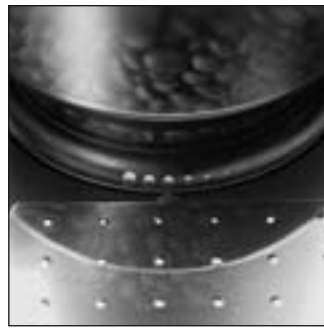


Fig. 7

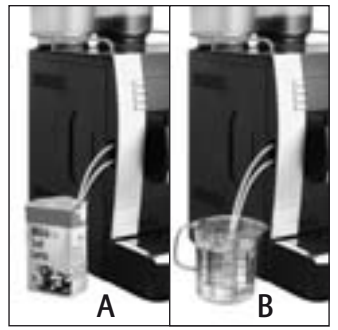


Fig. 8

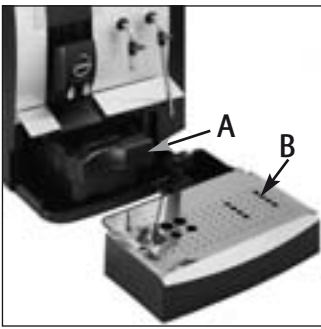


Fig. 9

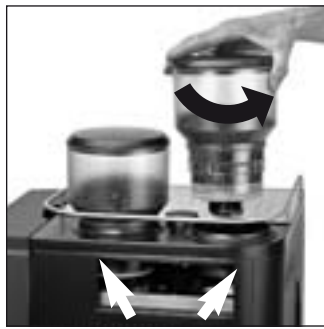


Fig. 10



Fig. 11



Fig. 12



Fig. 13

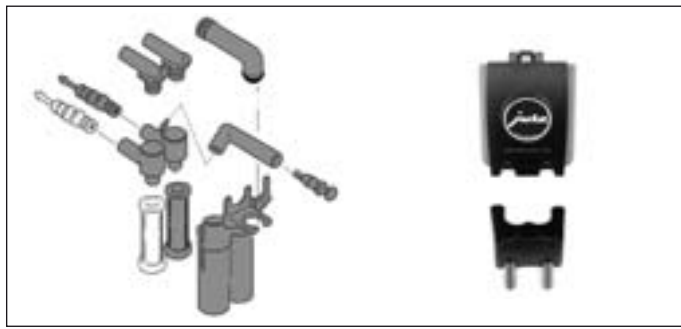


Fig. 14

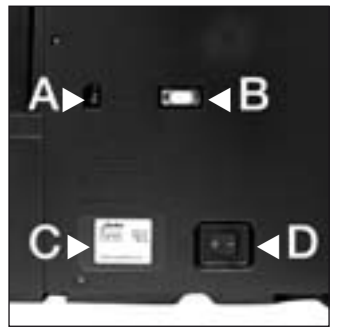


Fig. 15



Fig. 16

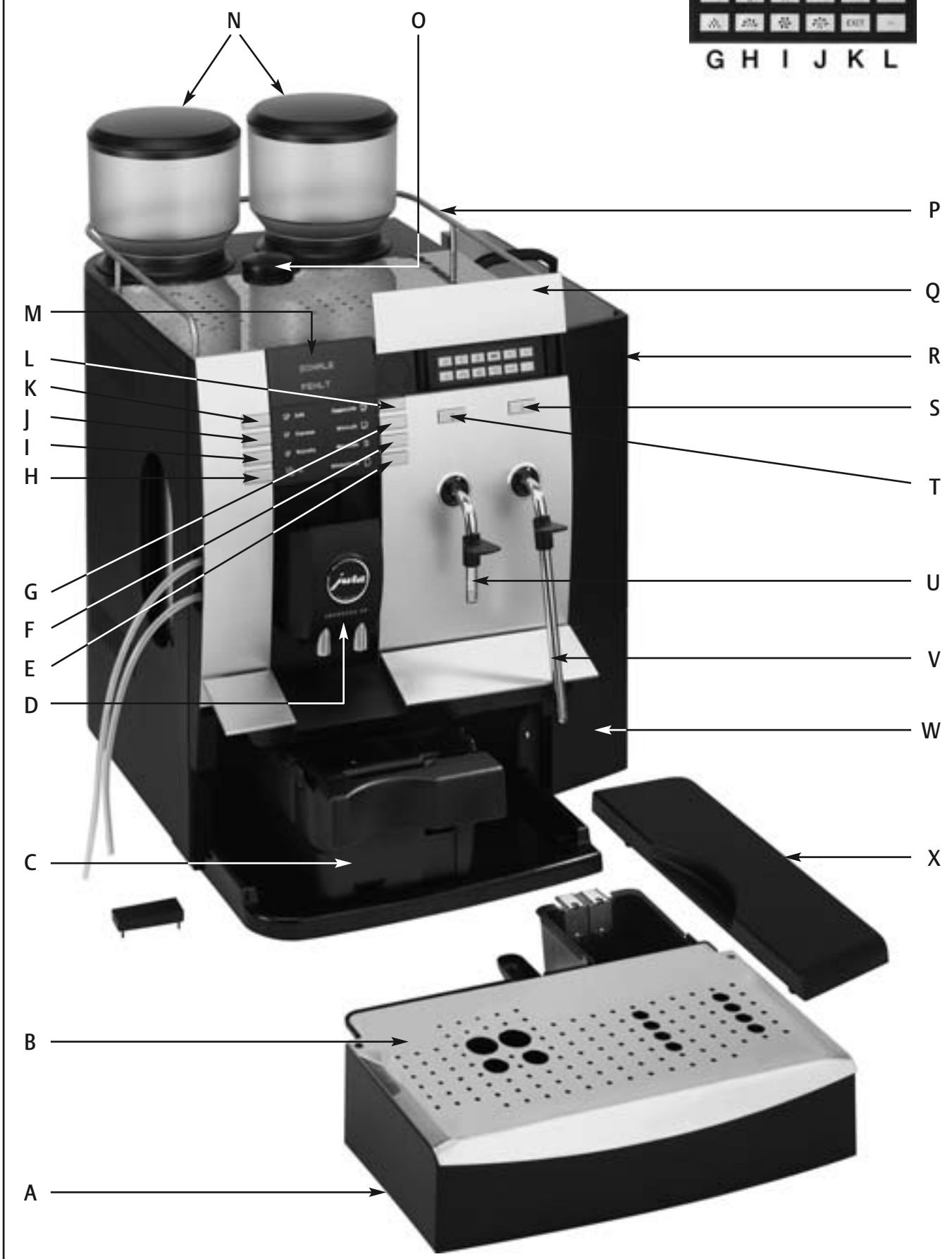


Fig. 17



Fig. 18

A	B	C	D	E	F
☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	☐
G	H	I	J	K	L



Bedienungselemente

- A Tropfschale
- B Tropfgitter
- C Satzbehälter
- D Höhenverstellbarer Kombiauslauf
- E Bezugstaste Milchschaum
- F Bezugstaste Macchiato
- G Bezugstaste Milchcafé
- H Bezugstaste 2x
- I Bezugstaste Ristretto
- J Bezugstaste Espresso
- K Bezugstaste Café
- L Bezugstaste Cappuccino
- M Display Dialogsystem (inkl. Grafikdisplay)
- N Bohnenbehälter
- O Einfülltrichter für Reinigungstablette
- P Tassenreling
- Q Abdeckung Programmier Tasten
- R Wassertank
- S Bezugstaste Dampf
- T Bezugstaste Heisswasser
- U Schwenkbares Auslaufrohr für Heisswasser
- V Schwenkbares Auslaufrohr für Dampf
- W Schublade Zubehör
- X Abdeckung Wassertank

Programmiertasten

- A Betriebstaste Ein/Aus
- B Taste Filter
- C Taste Entkalken
- D Taste Zähler
- E Programm öffnen
- F Taste +
(Verstellen der Kriterien/Verändern
der Speicherwerte nach oben)
- G Spültaste
- H Milchreinigung
- I Kaffeereinigung
- J Kombireinigung
- K Taste EXIT
- L Taste –
(Verstellen der Kriterien/Verändern
der Speicherwerte nach oben)

Inhaltsverzeichnis

1. Gerätebeschreibung.....	Seite 7
1.1 Standardausstattung	Seite 7
1.2 Einstellungen durch den JURA Servicetechniker.....	Seite 7
2. Sicherheitsvorschriften	Seite 7
2.1 Warnhinweise.....	Seite 7
2.2 Vorsichtsmassnahmen	Seite 7
3. Vorbereiten des Gerätes.....	Seite 7
3.1 Kontrolle Netzspannung	Seite 7
3.2 Kontrolle Elektro-Sicherung	Seite 7
3.3 Wassertank füllen	Seite 8
3.4 Kaffeebohnen füllen	Seite 8
4. Inbetriebnahme	Seite 8
5. Gerät einschalten.....	Seite 8
6. Gerät spülen	Seite 8
7. Mahlgrad einstellen.....	Seite 9
8. Einstellung Wasserhärte.....	Seite 9
9. Einsatz der CLARIS plus-Filterpatrone	Seite 9
9.1 Filter einsetzen	Seite 9
10. Kaffee	Seite 9
10.1 Bezug von Kaffee/Espresso/Ristretto	Seite 9
10.2 Bezug von Cappuccino/Macchiato.....	Seite 9
10.3 Bezug von Milchkaffee	Seite 10
10.4 Milchschaum	Seite 10
10.5 2x Taste.....	Seite 10
11. Bezug von Heisswasser.....	Seite 10
12. Bezug von Dampf.....	Seite 10
13. Gerät ausschalten	Seite 10
14. Programmierung.....	Seite 11
14.1 Wasserhärte einstellen	Seite 11
14.2 Einstellungen (Produktdefinition).....	Seite 11
14.3 Uhrzeit einstellen	Seite 12
14.4 Automatische Einschaltzeit	Seite 12
14.5 Automatische Ausschaltzeit	Seite 12
14.6 Wochentagabhängige Ein- und Ausschaltzeit	Seite 13
14.7 Ausschalten bei Nichtgebrauch	Seite 13
14.8 Programmierung Sprache	Seite 14
14.9 Anzeige einstellen.....	Seite 14
14.9.1 Einheit (ml/oz)	Seite 14
14.9.2 Zeitformat	Seite 14
14.10 Einschaltspülung	Seite 15
14.11 Informationen	Seite 15
14.11.1 Information Kaffeebezüge.....	Seite 15
14.11.2 Information Pflege	Seite 15
15. Zähler	Seite 16
16. Wartung und Pflege	Seite 16
16.1 Wasser füllen	Seite 16
16.2 Installation eines Festwasseranschlusses	Seite 16
16.3 Satzbehälter leeren	Seite 16
16.4 Tropfschale leeren	Seite 16
16.5 Satzbehälter fehlt	Seite 16
16.6 Bohnen füllen.....	Seite 16
16.7 Steinentfernung.....	Seite 16
16.8 Allgemeine Reinigungshinweise	Seite 17
16.9 Reinigung/Demontage Kombiauslauf.....	Seite 17
16.10 Milchreinigung	Seite 17
16.11 Kaffeereinigung	Seite 17
16.12 Kombireinigung	Seite 18
16.13 Filter wechseln.....	Seite 19
16.14 Entkalkung	Seite 19
16.15 Reinigung von Mahlwerk und Bohnenbehälter.....	Seite 20
17. Tipps für einen perfekten Kaffee.....	Seite 20
18. Meldungen.....	Seite 21
19. Entsorgung.....	Seite 22
20. Rechtliche Hinweise.....	Seite 22
21. Technische Daten	Seite 22

Wichtige Hinweise für die Benutzerin/ den Benutzer

Herzlichen Dank für den Kauf dieses JURA Produktes.

Bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

Sollten Sie weitere Informationen wünschen oder sollten Probleme auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann fordern Sie bitte die benötigte Auskunft von Ihrem örtlichen Fachhändler oder direkt von JURA Elektroapparate AG an.

1. Gerätebeschreibung

Bieten Sie Ihren Kunden, Gästen, Mitarbeitenden und sich selber Kaffeegenuss in seiner schönsten Form. Auch Ungeübte bedienen die IMPRESSA X9 mit Leichtigkeit. Im Klartext und mit leicht verständlichen Grafiken führt das Display-Dialog-System durch alle Programme. Das Intelligent Pre Brew Aroma System (I.P.B.A.S.®) sorgt für die Ausschöpfung des vollen Kaffeearomas und liefert den besten Espresso/Kaffee, immer gekrönt von einer herrlichen Crema. Wahlweise kann Kaffee aus dem einen oder anderen Mahlwerk verarbeitet werden. Die Mischung lässt sich nach Ihren persönlichen Präferenzen programmieren. **Durch Knopfdruck und ohne Tassenverschiebung ist ein Cappuccino-, Latte Macchiato- oder ein Milchkaffeebezug möglich.**

Die intelligente Elektronik bietet höchsten Bedienkomfort, indem zum Beispiel die aktive Bohnenüberwachung das Nachfüllen der beiden 650 g Bohnenbehälter frühzeitig im Display anzeigt.

Die integrierten Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme sorgen für einfachste Pflege auf Knopfdruck.

1.1 Standardausstattung

Ihre IMPRESSA X9 ist mit folgenden Standardprodukten ausgestattet (Fig. 1):

A	KAFFEE	E	CAPPUCCINO
B	ESPRESSO	F	MILCHKAFFEE
C	RISTRETTO	G	MACCHIATO
D	2x	H	MILCHSCHAUM

1.2 Einstellungen durch den JURA Servicetechniker

Folgende Einstellungen können **nur** durch den JURA Servicetechniker durchgeführt werden.

- Kundenspezifische Einrichtung der Produkte. Die Standardprodukte können ausgetauscht werden durch:
 - 2 Espresso, 2 Kaffee, 2 Ristretti, Kännchen, Latte Macchiato, Milch, Heisswasser- Dampfbezug permanent
 - Als Option haben Sie die Möglichkeit, eine Mühlenvorwahl einzurichten



Die Produkte können individuell angeordnet werden (Fig. 1).

- Sperren von Produkten
- Sämtliche Produkte können durch den Servicetechniker den Kundenwünschen angepasst werden
- Auswahl zwischen Filterbetrieb und Entkalkungsbetrieb, resp. einer Mischung daraus.

- Filterkapazität einstellen
- Vergeben von Codegruppen
- Anzeigen eines individuellen Logos im Grafikdisplay

– Es können 3 Codegruppen vergeben werden. Die jeweiligen Codegruppen entsprechen unterschiedlichen Berechtigungen.

2. Sicherheitsvorschriften

2.1 Warnhinweise

- Kinder erkennen die Gefahr nicht, die beim Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.
- Das Gerät darf nur von instruierten Personen betrieben werden.
- Nie das Gerät selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen mit Originalersatz- und Zubehörteilen durchgeführt werden.
- Nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhafter Zuleitung in Betrieb nehmen.

2.2 Vorsichtsmassnahmen

- Das Gerät nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Frost) aussetzen und auch nicht mit nassen Händen bedienen.
- Das Gerät auf eine stabile und waagrechte Ablage stellen. Nie auf heisse oder warme Flächen (Kochfelder) stellen. Wählen Sie einen für Kinder und Haustiere unzugänglichen Standort.
- Bei längerer Abwesenheit (Ferien etc.) immer den Netzschalter (Fig. 15/D) ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Vor Reinigungsarbeiten immer zuerst den Netzschalter (Fig. 15/D) ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Beim Herausziehen des Netzsteckers nie an der Zuleitung oder am Gerät selbst zerren.
- Das Gerät ist über eine Zuleitung mit dem Stromnetz verbunden. Achten Sie darauf, dass niemand über die Zuleitung stolpert und das Gerät herunterreist. Kinder und Haustiere fernhalten.
- Stellen Sie das Gerät oder einzelne Geräteteile nie in den Geschirrspüler.
- Den Standort des Gerätes so wählen, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um es vor Überhitzung zu schützen.
- Bei Anwendung von säurehaltigem Entkalkungsmittel: Allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen oder entsprechende Vorsichtsmassnahmen treffen.
- Stecker Service A + B nur für genehmigtes Zubehör vom Hersteller verwenden (Fig. 15 A + B).

3. Vorbereiten des Gerätes

3.1 Kontrolle Netzspannung

Das Gerät ist werkseitig auf die richtige Netzspannung eingestellt. Kontrollieren Sie, ob Ihre Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild auf der Rückseite des Gerätes übereinstimmen (Fig. 15/C).

3.2 Kontrolle Elektro-Sicherung

Kontrollieren Sie, ob die Elektrosicherung entsprechend Ihrem Gerät ausgelegt ist (Fig. 15/C).

3.3 Wassertank füllen

- Entfernen Sie den Wassertank (Fig. 2) und spülen Sie ihn gut mit kaltem Leitungswasser aus.
- Füllen Sie anschließend den Wassertank und setzen Sie ihn wieder ins Gerät ein.
- Achten Sie darauf, dass der Tank gut einrastet.

➔ Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser nachfüllen. Nie mit Milch, Mineralwasser oder anderen Flüssigkeiten auffüllen. Wasser können Sie auch nachfüllen, ohne den Tank zu entfernen. Einfach den Deckel wegnehmen und mit einem Gefäss von oben Wasser einfüllen und den Deckel wieder aufsetzen.

3.4 Kaffeebohnen füllen

Sie haben die Möglichkeit, zwei verschiedene Sorten Kaffeebohnen einzufüllen.

- Nehmen Sie die Abdeckungen der Bohnenbehälter ab (Fig. 3).
- Entfernen Sie etwaige Verschmutzungen oder Fremdkörper, die sich in den Bohnenbehältern befinden.
- Füllen Sie Kaffeebohnen in die Bohnenbehälter und setzen Sie die Abdeckungen wieder auf.

4. Inbetriebnahme

➔ Voraussetzung Wassertank und Bohnenbehälter sind gefüllt.

- Schalten Sie die IMPRESSA X9 mit dem Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes ein (Fig. 15/D).
- Öffnen Sie die Abdeckung Programmier Tasten (Fig. 4) und schalten Sie die IMPRESSA X9 mit der Betriebstaste (Fig. 5/ A) ein.

SPRACHE

DEUTSCH

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« (Fig. 5/F oder L) können Sie die gewünschte Sprache anwählen.
- Zum Speichern drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



UHRZEIT

STUNDEN

-: -

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« (Fig. 5/F oder L) können Sie die Stunden einstellen.
- Zum Speichern drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

UHRZEIT

MINUTEN

12:00

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« (Fig.5/F oder L) können Sie die Minuten einstellen.
- Zum Speichern drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



WOCHENTAG

MONTAG

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« (Fig. 5/F oder L) können Sie den Wochentag einstellen.
- Zum Speichern drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

WILLKOMMEN BEI



SPÜLTASTE DRÜCKEN

- Drücken Sie die Spültaste (Fig. 5/G).

SYSTEM FÜLLT

GERÄT HEIZT AUF

- Stellen Sie eine leere Tasse unter den höhenverstellbaren Kombi- auslauf (Fig.6).

SPÜLTASTE DRÜCKEN

- Drücken Sie die Spültaste (Fig. 5/G).

GERÄT SPÜLT

➔ Die Spülung erfolgt zuerst über den Kaffeeauslauf, danach über die beiden Milchausläufe.

5. Gerät einschalten

- Schalten Sie die IMPRESSA X9 mit dem Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes ein (Fig. 15/D).
- Öffnen Sie die Abdeckung Programmier Tasten (Fig. 4) und schalten Sie die IMPRESSA X9 mit der Betriebstaste (Fig. 5/A) ein.

WILLKOMMEN BEI



GERÄT HEIZT AUF

SSSDFG

- Stellen Sie eine leere Tasse unter den höhenverstellbaren Kombi- auslauf (Fig. 6).

SPÜLTASTE DRÜCKEN

- Drücken Sie die Spültaste (Fig. 5/G).

GERÄT SPÜLT

➔ Die Spülung erfolgt zuerst über den Kaffeeauslauf, danach über die beiden Milchausläufe.

6. Gerät spülen

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Spültaste (Fig. 5/G).

GERÄT SPÜLT

➔ Die Spülung erfolgt zuerst über den Kaffeeauslauf, danach über die beiden Milchausläufe.

7. Mahlgrad einstellen

Sie haben die Möglichkeit, das Mahlwerk dem Röstgrad Ihres Kaffees anzupassen. Wir empfehlen Ihnen für;

Helle Röstung → (feinere Einstellung)
Dunkle Röstung → (gröbere Einstellung)

- Zum Einstellen des Mahlgrades drehen Sie die Einstellringe in die gewünschte Position (Fig. 7).

- Sie haben folgende Möglichkeiten:

Je kleiner die Punkte, desto feiner die Mahlung
Je grösser die Punkte, desto gröber die Mahlung

! Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

8. Einstellung Wasserhärte

In Ihrem Gerät wird Wasser erhitzt. Dies führt zu einer gebrauchsbedingten Verkalkung, die automatisch im Display angezeigt wird. Das Gerät muss auf die Härte des verwendeten Wassers eingestellt werden. Verwenden Sie das beigelegte Teststäbchen.

➔ 1° deutscher Härte entspricht 1.79° französischer Härte.

Die Wasserhärte kann von 1° deutscher Härte bis 30° deutscher Härte eingestellt werden oder ausgeschaltet werden.

Die Wasserhärte der IMPRESSA X9 ist ab Werk auf 16° deutscher Härte eingestellt. Sie haben die Möglichkeit, die Wasserhärte auf den örtlichen Härtegrad einzustellen. Beispiel:

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E) bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) aktivieren Sie den Programmschritt.
- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« können Sie die gewünschte Wasserhärte einstellen.

WASSERHÄRTE



- Zum Speichern Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/k).

BITTE WÄHLEN

9. Einsatz der CLARIS plus-Filterpatrone

➔ Nähere Informationen zur CLARIS plus-Filterpatrone finden sie in der Broschüre CLARIS »Hart zum Kalk, Sanft zur Kaffeemaschine«.

9.1 Filter einsetzen

! Die Erstinstallation von CLARIS plus-Filterpatronen muss durch den Servicetechniker erfolgen. Kontaktieren Sie Ihren Servicepartner.

- Wechseln Sie den Filter wie unter Kapitel 21 beschrieben.

10. Kaffee

10.1 Bezug von Kaffee/Espresso/Ristretto

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie 1 Tasse unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6) und drücken Sie die gewünschte Bezugstaste. Das Vorbrühverfahren (I.P.B.A.S.®) feuchtet das Kaffeepulver an, unterbricht kurz das Auslaufen und beginnt dann mit dem eigentlichen Brühvorgang. Im folgenden Beispiel beziehen wir einen Espresso.

1 ESPRESSO



➔ Die Dauer des Espressobezuges wird anhand des graphischen Balken visualisiert.

➔ Sie können den Bezug vorzeitig durch Drücken einer beliebigen Kaffeebezugstaste unterbrechen. Um ein hervorragendes Schäumchen zu erhalten, können Sie den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6) individuell Ihren Tassengrößen anpassen.

10.2 Bezug von Cappuccino/Macchiato

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie 1 Tasse unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6) und drücken Sie die Bezugstaste Macchiato (Fig. 1/G). Achten Sie darauf, dass die Milchschräuche (Fig. 8/A) in die Milch eingetaucht sind. Im folgenden Beispiel beziehen wir einen Macchiato.

MACCHIATO



- Die IMPRESSA X9 bereitet im ersten Schritt den Milchschaum zu.

➔ Die Dauer des Milchschaumbezuges wird mit dem Unteren der beiden graphischen Balken visualisiert.

MACCHIATO



- Im letzten Arbeitsgang wird der Kaffee zubereitet.

➔ Die Dauer des Kaffeebezuges wird mit dem Oberen der beiden graphischen Balken visualisiert.

➔ Durch Drücken der Bezugstaste können Sie den Milchschaumbezug sowie den Kaffeebezug vorzeitig abbrechen.

➔ 10 Minuten nach erfolgten Milchbezügen wird automatisch das Milchsystem gespült. Die Spülung wird vorab durch ein akustisches Signal angekündigt.

10.3 Bezug von Milchkaffee

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6) und Drücken Sie die Taste Milchkaffee (Fig. 1/F).

MILCHKAFFEE

- Der Kaffee und die Milch fließen gleichzeitig in die Tasse.
- ➔ Die Dauer des Kaffeebezuges wird mit dem Oberen der beiden graphischen Balken visualisiert.
- ➔ Durch Drücken der Bezugstaste können Sie den Milchschaumbezug sowie den Kaffeebezug vorzeitig abbrechen.
- ➔ 10 Minuten nach erfolgten Milchbezügen wird automatisch das Milchsystem gespült. Die Spülung wird vorab durch ein akustisches Signal angekündigt

10.4 Milchschaum

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie 1 Tasse unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6) und Drücken Sie die Bezugstaste Milchschaum (Fig. 1/H). Achten Sie darauf, dass die Milchschräuche (Fig. 8/A) in die Milch eingetaucht sind.

MILCHSCHAUUM

- Ihre Milch/ Milchschaum wird zubereitet.
- ➔ Die Dauer des Milchschaumbezuges wird mit dem graphischen Balken visualisiert.
- ➔ Durch Drücken der Bezugstaste können Sie den Milchschaumbezug abbrechen.

10.5 2x Taste

- ➔ Mit der Vorwahl der 2x Taste haben Sie die Möglichkeit 2 Tassen in einem Brühvorgang zu beziehen. Drücken Sie die 2x Taste und anschliessend ihr gewünschtes Kaffeeprodukt.

- ! Die Milchprodukte können nicht verdoppelt werden.

BITTE WÄHLEN

- Beziehen Sie 2 Ristretti, Espressi oder Kaffee indem sie vorab die 2x Taste (Fig. 1/ D) wählen.

BITTE WÄHLEN

2X

- Wählen Sie das gewünschte Kaffeeprodukt. Zum Beispiel Ristretto (Fig. 1/C).

2 RISTRETTI

- Ihr Doppelbezug wird nun in einem Brühvorgang zubereitet.

11. Bezug von Heisswasser

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie eine Tasse unter das schwenkbare Auslaufrohr für Heisswasser (U) und Drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser (T / ⚡).

HEISSWASSER

- Der Bezug der programmierten Heisswasserportion stoppt automatisch.
- ➔ Die Dauer des Heisswasserbezuges wird mit dem graphischen Balken visualisiert.
- ➔ Sie können den Bezug vorzeitig durch erneutes Drücken der Bezugstaste unterbrechen.
- ! Beim Bezug von Heisswasser kann es anfänglich spritzen. Das schwenkbare Auslaufrohr für Heisswasser wird heiss. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

12. Bezug von Dampf

BITTE WÄHLEN

- Stellen Sie eine Tasse unter das schwenkbare Auslaufrohr für Dampf (V) und drücken Sie die Bezugstaste Dampf (S / ☁).

DAMPF

- Der Bezug der programmierten Dampfportion stoppt automatisch.
- ➔ Die Dauer des Dampfbezuges wird mit dem graphischen Balken visualisiert.
- ➔ Sie können den Bezug vorzeitig durch erneutes Drücken der Bezugstaste unterbrechen.
- ! Beim Bezug von Dampf kann es anfänglich spritzen. Das schwenkbare Auslaufrohr für Dampf wird heiss. Vermeiden Sie direkten Hautkontakt.

13. Gerät ausschalten

BITTE WÄHLEN

- Schalten Sie das Gerät mit der Betriebstaste (Fig. 5/A) aus. Beim Ausschalten des Gerätes wird automatisch eine Spülung ausgelöst. Es werden nur die benutzten Ausläufe gespült.

AUF WIEDERSEHEN

Wurde das Milchsystem verwendet ohne anschliessend eine Cappuccinoreinigung durchzuführen, erscheint im Display:

MILCHSYSTEM REINIGEN

CAPPU. REIN.

STARTEN
JA

DAUER
CA. 2'

- Drücken Sie die Taste P oder die Taste Milchreinigung (Fig. 5/H) um eine Milchreinigung gemäss Kapitel 16.10 durchzuführen oder drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

CAPPU. REIN.

STARTEN
NEIN

- Drücken Sie die Taste P um das Gerät definitiv ohne Milchreinigung auszuschalten.

AUF WIEDERSEHEN

- 💡 Wenn Milchprodukte bezogen werden, sollte die Milchreinigung täglich durchgeführt werden.

- ➔ Um Ihr Gerät vollständig vom Netz zu trennen, betätigen Sie den Netzschalter an der Rückseite des Gerätes (Fig. 15/D).

14. Programmierung

Sie haben folgende Programmiermöglichkeiten:

- Wasserhärte
- Einstellung (Produkt)
- Uhrzeit
- Einschaltzeit
- Ausschaltzeit
- Sprache
- Anzeige (Einheit und Zeitformat)
- Information (Anzahl Bezüge und Reinigungen)

14.1 Wasserhärte einstellen

- ➔ Zur Einstellung der Wasserhärte lesen Sie das Kapitel 8 »Einstellung Wasserhärte«.

14.2 Einstellungen (Produktdefinition)

Programmieren Sie jedes Produkt nach Ihren Bedürfnissen. In unserem Beispiel: Cappuccino.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E) bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

16,9
ML

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-« bis EINSTELLUNG im Display erscheint.

EINSTELLUNG

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt EINSTELLUNG aktiviert.

EINSTELLUNG

BITTE
WÄHLEN

- Wählen Sie die gewünschte Produkttaste. Hier Cappuccino (Fig. 1/E).

CAPPUCCINO

WASSER
100 ML

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis die gewünschte Wassermenge im Display erscheint.

- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT

✓

CAPPUCCINO

SCHAUM
20 SEC

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Bestimmen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« die Schaummenge.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

CAPPUCCINO

MILCH
20 SEC

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Bestimmen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« die Schaummenge.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).
- Drücken Sie die Taste »+« oder »-« bis PULVER im Display erscheint.

CAPPUCCINO

PULVER

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um die gewünschte Kaffeestärke einzustellen.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

CAPPUCCINO

MÜHLE
50% 50%

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um die Zuordnung der Mühlen »links« oder »rechts« zu bestimmen.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

CAPPUCCINO

TEMP.
NORMAL

- Durch erneutes Drücken der Taste P wird der Programmschritt aktiviert.
- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um die gewünschte Temperatur einzustellen.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).
- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K).

EINSTELLUNG

BITTE
WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) um diesen Programmschritt zu verlassen oder wählen Sie die nächste Produkttaste.

14.3 Uhrzeit einstellen

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

16 °dH

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis Uhrzeit im Display erscheint.

UHRZEIT

12:00

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt UHRZEIT aktiviert.

UHRZEIT

STUNDEN
12:00

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Stunden eingestellt werden.

UHRZEIT

STUNDEN
14:00

- Bestätigen Sie die eingestellten Stunden durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

UHRZEIT

MINUTEN
14:00

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Minuten eingestellt werden.

UHRZEIT

MINUTEN
14:45

- Bestätigen Sie die eingestellten Minuten durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT

✓

WOCHENTAG

MONTAG

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« (Fig. 5/F oder L) können Sie den Wochentag einstellen.

WOCHENTAG

DIENSTAG

- Zum Speichern drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E).

UHRZEIT

14:45

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um den nächsten Programmschritt anzuwählen oder die Taste EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

14.4 Automatische Einschaltzeit

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

16 °dH

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis Gerät ein im Display erscheint.

TIMER

- Durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt TIMER aktiviert.

GERÄT EIN

—:—

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt GERÄT EIN aktiviert.

GERÄT EIN

STUNDEN

—:—

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Stunden eingestellt werden.

GERÄT EIN

STUNDEN

07:00

- Bestätigen Sie die eingestellten Stunden durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GERÄT EIN

MINUTEN

07:00

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Minuten eingestellt werden.

GERÄT EIN

MINUTEN

07:30

- Bestätigen Sie die eingestellten Minuten durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT

✓

GERÄT EIN

07:30

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) um ins Hauptprogramm zurückzukehren oder zwei Mal die Taste EXIT um die Programmierung zu verlassen.

- ➡ Die Anzeige —:— bedeutet, dass die Einschaltfunktion ausgeschaltet ist.

14.5 Automatische Ausschaltzeit

- ➡ Wählen Sie zwischen 0.5 – 9.0 Std oder —.— (inaktiv).

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis Gerät aus im Display erscheint.

TIMER

- Durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt TIMER aktiviert.

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis GERÄT AUS im Display erscheint.

GERÄT AUS

-I-

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt GERÄT AUS aktiviert.

GERÄT AUS

STUNDEN

-I-

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Stunden eingestellt werden.

GERÄT AUS

STUNDEN

18:00

- Bestätigen Sie die eingestellten Stunden durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GERÄT AUS

MINUTEN

18:00

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« können die Minuten eingestellt werden.

GERÄT AUS

MINUTEN

18:30

- Bestätigen Sie die eingestellten Minuten durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



GERÄT AUS

18:00

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-« um die Ausschaltzeit für gewisse Wochentage zu deaktivieren.

GERÄT AUS

NO

JA

- Durch Drücken der Taste P wird die Programmierung für den entsprechenden Wochentag aktiviert.

GERÄT AUS

NO

JA

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« kann die Ausschaltzeit für den entsprechenden Wochentag aktiviert oder deaktiviert werden.

GERÄT EIN

NO

NEIN

- Bestätigen Sie die Einstellung durch Drücken der Taste P.

GESPEICHERT



GERÄT EIN

NO

NEIN

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um den nächsten Wochentag anzuwählen.

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) um ins Hauptprogramm zurückzukehren oder zwei Mal die Taste EXIT um die Programmierung zu verlassen.

14.6 Wochentagabhängige Ein- und Ausschaltzeit

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis TIMER im Display erscheint.

TIMER

- Durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt TIMER aktiviert.

GERÄT EIN

-I-

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis EIN / AUS im Display erscheint.

EIN / AUS

NO

JA

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-« um die Einschaltzeit für bestimmte Wochentage zu deaktivieren, resp. wieder zu aktivieren.

EIN / AUS

DI

JA

- Durch Drücken der Taste P wird die Programmierung für den entsprechenden Wochentag aktiviert.

EIN / AUS

DI

JA

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« kann die Einschaltzeit für den entsprechenden Wochentag aktiviert oder deaktiviert werden.

EIN / AUS

DI

NEIN

- Bestätigen Sie die Einstellung durch Drücken der Taste P.

GESPEICHERT



EIN / AUS

DI

NEIN

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um weitere Wochentage anzuwählen.

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) um ins Hauptprogramm zurückzukehren oder zwei Mal die Taste EXIT um die Programmierung zu verlassen.

14.7 Ausschalten bei Nichtgebrauch

Sie haben die Möglichkeit, eine automatische Ausschaltung zu programmieren, sodass sich die Maschine bei Nichtverwendung nach einer bestimmten Zeit automatisch ausschaltet.

BITTE WÄHLEN

-I-

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis AUS NACH im Display erscheint.

AUS NACH

5.0 STD

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt AUS NACH aktiviert.

AUS NACH

5.0 STD

- Wählen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-«, nach wie vielen Stunden ihr Gerät ausschalten soll.

AUS NACH

9.0 STD

- Bestätigen Sie die eingestellten Stunden durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



AUS NACH

9.0 STD

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um den nächsten Programmschritt anzuwählen oder die Taste EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

14.8 Programmierung Sprache

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis SPRACHE im Display erscheint.

SPRACHE

DEUTSCH

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt SPRACHE aktiviert.

SPRACHE

DEUTSCH

- Wählen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« die gewünschte Sprache.

LANGUAGE

ENGLISH

- Bestätigen Sie die eingestellte Sprache durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

STORED



LANGUAGE

ENGLISH

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, um den nächsten Programmschritt anzuwählen oder die Taste EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

14.9 Anzeige einstellen

14.9.1 Einheit (ml/oz)

- ➔ Mit dieser Einstellung haben sie die Möglichkeit, ihre gewünschte Masseinheit ml/ oz einzustellen.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis ANZEIGE im Display erscheint.

ANZEIGE

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt ANZEIGE aktiviert.

ANZEIGE

EINHEIT
ML

- Aktivieren Sie die Einheit durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

ANZEIGE

EINHEIT
ML

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« können Sie die gewünschte Einheit wählen.

ANZEIGE

EINHEIT
OZ

- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



ANZEIGE

EINHEIT
ML

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K), um mit »+« oder »-« den nächsten Programmschritt anzuwählen.

- Drücken Sie erneut EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

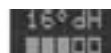
14.9.2 Zeitformat

- ➔ Mit dieser Einstellung haben sie die Möglichkeit, ihr gewünschtes Zeitformat 24 STD oder AM/PM einzustellen.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis ANZEIGE im Display erscheint.

ANZEIGE

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt ANZEIGE aktiviert.

ANZEIGE

EINHEIT
ML

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis im Grafikdisplay ZEIT-FORMAT erscheint.

ANZEIGE

ZEIT-
FORMAT

- Aktivieren Sie das Zeitformat durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

ANZEIGE

FORMAT
24 STD

- Durch Drücken der Taste »+« oder »-« können Sie das gewünschte Zeitformat wählen.

ANZEIGE

FORMAT
AM/PM

- Bestätigen Sie Ihre Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



ANZEIGE

ZEIT-
FORMAT

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K), um mit »+« oder »-« den nächsten Programmschritt anzuwählen.
- Drücken Sie erneut EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

14.10 Einschaltspülung

- ➔ Wenn die Startspülung auf AUTOMATISCH programmiert wird, wird nach einem Kaltstart immer automatisch eine Spülung ausgelöst. Wenn die Startspülung auf MANUELL programmiert ist, muss die Spülung immer mit der Spültaste (Fig. 5/G) ausgelöst werden.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis Startspülung manuell im Display erscheint.

STARTSPÜLUNG

MANUELL

- Durch erneutes Drücken der Taste P (Fig. 5/E) wird der Programmschritt STARTSPÜLUNG aktiviert.

STARTSPÜLUNG

MANUELL

- Durch Drücken der Tasten »+« oder »-« kann zwischen manueller und automatischer Startspülung gewählt werden.

STARTSPÜLUNG

AUTO-
MATISCH

- Bestätigen Sie die Einstellung durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GESPEICHERT



STARTSPÜLUNG

AUTO-
MATISCH

- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

14.11 Informationen

- ➔ Die IMPRESSA X9 bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kaffeebezüge einzeln abzufragen. Weiter finden Sie die Anzahl Reinigungen, Entkalkungen oder Clarisfilterwechsel.

14.11.1 Information Kaffeebezüge

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE



- Drücken Sie die Taste »+« oder »-«, bis INFORMATION im Display erscheint.

INFORMATION

- Durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E) aktivieren Sie den Programmpunkt INFORMATION.

TOTAL

XXXXX
BEZÜGE

- Wählen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« den gewünschten Informationspunkt an.

14.11.2 Information Pflege

- ➔ Die Abfrage der Pflegeinformationen erfolgt analog zur Abfrage der Abfrage der Kaffeebezüge.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Taste P (Fig. 5/E), bis ein akustisches Signal ertönt.

WASSERHÄRTE

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-«, bis INFORMATION im Display erscheint.

INFORMATION

- Durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E) aktivieren Sie den Programmpunkt INFORMATION.

TOTAL

XXXXX
BEZÜGE

- Fragen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« die Anzahl gemachter Kaffeereinigungen, Entkalkungen, Filterwechsel oder Cappuccinoreinigungen ab oder überprüfen Sie den aktuellen Pflegestatus.

ENTKALKUNGEN



- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K) zum Verlassen der Programmierung.

15. Zähler



Mit dem Individualzähler haben Sie die Möglichkeit, Ihren Konsum über eine von ihnen bestimmte Zeitspanne festzuhalten. Diesen Zähler können Sie jederzeit auf 0 zurückstellen.

BITTE WÄHLEN

- Drücken Sie die Zählertaste (Fig. 5 /D), bis ein akustisches Signal ertönt.

1 ESPRESSO

150
BEZUGE

- Wählen Sie durch Drücken der Taste »+« oder »-« das gewünschte Produkt.
- Im Display werden die angewählten Bezüge angezeigt.
- Drücken Sie die Taste EXIT (Fig. 5/K), um den Zähler zu verlassen.

Zähler löschen:

ZÄHLER

LÖSCHEN
NEIN

- Drücken Sie mit der Taste »+« oder »-«, bis im Display

ZÄHLER

LÖSCHEN
JA

erscheint.

- Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken der Taste P (Fig. 5/E).

GELÖSCHT



16. Wartung und Pflege

16.1 Wasser füllen

WASSERTANK

FÜLLEN

- Wenn diese Meldung im Display erscheint, kann kein Bezug mehr erfolgen. Füllen Sie Wasser wie im Kapitel 3.3 beschrieben nach.



Der Wassertank sollte täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden. Bei der Benutzung eines Festwasseranschlusses empfehlen wir Ihnen, den Wassertank regelmässig auszuspülen und mit frischem Wasser aufzufüllen.

16.2 Installation eines Festwasseranschlusses

Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung des Festwasseranschlusses oder kontaktieren Sie Ihren JURA Partner.

16.3 Satzbehälter leeren

Der Satzbehälter sammelt den Kaffeesatz.

SATZBEHALTER

LEEREN

- Wenn diese Meldung im Display erscheint, kann kein Kaffeebezug mehr erfolgen und der Satzbehälter muss geleert werden.
- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale, es befindet sich Wasser darin. Entfernen Sie den Satzbehälter (Fig. 9/A).

16.4 Tropfschale leeren

TROPFSCHALE

LEEREN

- Wenn diese Meldung im Display erscheint, kann kein Bezug mehr erfolgen und die Tropfschale muss geleert werden.
- Entfernen Sie vorsichtig die Tropfschale, es befindet sich Wasser darin (Fig. 9/B).

16.5 Satzbehälter fehlt

SATZBEHALTER

FEHLT

- Wenn diese Anzeige leuchtet, ist der Satzbehälter nicht richtig eingesetzt oder fehlt.

16.6 Bohnen füllen

BITTE WÄHLEN

BOHNEN
FÜLLEN

Das Display-Dialogsystem zeigt Ihnen welcher Bohnenbehälter leer ist. Füllen Sie Bohnen im entsprechenden Bohnenbehälter, wie im Kapitel 3.4 beschrieben, nach.



Der Bohnenfüllstand Ihrer IMPRESSA X9 wird elektronisch überwacht. Für störungsfreie Funktion empfehlen wir Ihnen in regelmässigen Abständen mit einem trockenen Lappen die Bohnenbehälter zu reinigen. Schalten Sie dazu Ihre IMPRESSA X9 mit der Betriebstaste (Fig. 5 /A) aus.

- Schalten Sie den Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes aus (Fig. 15/D).

16.7 Steinentfernung

- Öffnen Sie die Abdeckung Programmier Tasten (Fig.4) und schalten Sie die IMPRESSA X9 mit der Betriebstaste (Fig. 5/A) aus.
- Schalten Sie den Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes (Fig. 15/D) aus und trennen Sie Ihr Gerät vom Stromnetz.
- Öffnen Sie die Klapptüre auf der Rückseite des Gerätes (Fig. 10).
- Drücken Sie die Schieber nach hinten (Fig. 10) und nehmen Sie die Bohnenbehälter heraus.
- Entfernen Sie allfällige Bohnen mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie den Schlüssel auf (Fig. 11).
- Drehen Sie den Schlüssel im Gegenuhrzeigersinn bis sich der eingeklemmte Stein löst.
- Entfernen Sie Pulverreste mit dem Staubsauger.
- Setzen Sie die Bohnenbehälter auf und ziehen Sie die Schieber nach vorne bevor Sie die Türe schliessen (Fig. 10).

16.8 Allgemeine Reinigungshinweise

- Nie kratzende Gegenstände oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.
 - Das Gehäuse innen und aussen mit einem weichen, feuchten Lappen abwischen.
 - Nach jeder Benutzung das schwenkbare Auslaufrohr für Dampf (V) reinigen.
 - Nach dem Aufwärmen von Milch etwas Dampf beziehen, um das schwenkbare Auslaufrohr für Dampf (V) innen zu reinigen.
 - Der Wassertank muss täglich ausgespült und mit frischem Wasser gefüllt werden.
- ➔ Bei sichtbarem Kalkansatz im Wassertank können Sie diesen mit handelsüblichen Entkalkungsmittel entkalken. Nehmen Sie den Wassertank heraus (Fig. 2).
- ➔ Bei Benützung einer CLARIS plus-Filterpatrone entfernen Sie diese bevor Sie den Tank entkalken.

16.9 Reinigung/Demontage Kombiauslauf

- ➔ Bei regelmässigem Gebrauch von Milchprodukten empfehlen wir Ihnen den Kombiauslauf zu entfernen und zu reinigen.
- Entfernen Sie die Abdeckhaube des höhenverstellbaren Kombiauslaufes durch Drücken der Entriegelungstaste (Fig. 12) und entfernen Sie den Kaffeeverteiler (Fig. 13).
 - Entfernen Sie die Ausläufe siehe (Fig. 13).
 - Demontieren Sie die Ausläufe in Einzelteile (Fig. 14).
 - Spülen Sie sämtliche Teile gründlich mit warmen Wasser durch.
 - Setzen Sie die Einzelteile (Fig. 14) wieder zusammen.
- ➔ Achten Sie beim zusammensetzen des Kombiauslaufes auf die Farbe der Einzelteile (Fig. 14).
- Montieren Sie die Ausläufe an der Impressa X9 (Fig. 13).
 - Rasten Sie die Abdeckhaube (Fig. 13) wieder ein.
- ! Bitte verwenden Sie für die oben beschriebene Reinigung jeweils passende Bürstchen.

16.10 Milchreinigung

- 💡 Führen Sie diese Reinigung täglich durch.

Der gestartete Reinigungsablauf darf nicht unterbrochen werden. Der Ablauf dauert ca. 2 Minuten.

- Öffnen Sie die Abdeckung Programmierstasten (Fig.4).
- Drücken Sie die Taste Milchreinigung (Fig. 5/H), bis ein akustisches Signal ertönt.

```
CAPPU. REIN.
STARTEN | DAUER
JA      | CA. 2'
```

- Drücken Sie die Taste P oder die Taste Milchreinigung (Fig. 5/H) um die Milchreinigung zu starten:

```
REINIGER FÜR CAPPUCCINO
TASTE
DRÜCKEN
```

- Stellen Sie ein Gefäss min. 0.5 Liter unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6).

- Füllen Sie ein Gefäss mit ca. 4 dl Wasser und geben Sie 1 1/2 Verschlusskappen JURA Cappuccinoreiniger hinzu. Tauchen Sie die beiden Milchschräuche in die Flüssigkeit (Fig. 8/B).

- Drücken Sie die Taste Milchreinigung (Fig.5 /H).

```
GERÄT REINIGT
```

- Ein akustisches Signal ertönt.

```
WASSER FÜR CAPPUCCINO
```

```
TASTE
DRÜCKEN
```

- ➔ Füllen Sie ein Gefäss mit ca. 4 dl frischem Wasser und tauchen Sie die Milchschräuche in die Flüssigkeit (Fig. 8/B).

- Drücken Sie die Taste Milchreinigung (Fig. 5/H)

```
GERÄT REINIGT
```

```
BITTE WÄHLEN
```

- 💡 Haben Sie versehentlich die Taste Milchreinigung (Fig. 5/H) gedrückt, haben Sie die Möglichkeit, den Vorgang nachträglich abzubrechen.

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

```
CAPPU. REIN.
STARTEN
NEIN
```

- Drücken Sie die Taste P damit keine Milchreinigung durchgeführt wird.

```
BITTE WÄHLEN
```

- ! Tauchen Sie immer beide Milchschräuche in die Flüssigkeit (Fig. 8/B).

16.11 Kaffeereinigung

Der gestartete Reinigungsablauf darf nicht unterbrochen werden. Der Ablauf dauert ca. 15 Minuten.

```
BITTE WÄHLEN
```

```
REI-
NIGEN
```

- ➔ Nach 220 Bezügen oder 80 Einschaltspülungen muss das Gerät gereinigt werden. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen, die Reinigung innerhalb von Tagesfrist durchzuführen. Nach 20 weiteren Kaffeebezügen blinkt der Reinigungsalarm, nach weiteren 20 Kaffeeprodukten erscheint der Displaytext:

```
JETZT REINIGEN
```

- Öffnen Sie die Programmierstüre (Fig. 4) und drücken Sie die Taste Kaffeereinigung (Fig. 5/I), bis ein akustisches Signal ertönt.

```
KAFFEE REIN.
```

```
STARTEN | DAUER
JA      | CA. 20'
```

- Drücken Sie die Taste P oder die Taste Kaffeereinigung (Fig. 5/I) um die Kaffeereinigung zu starten:

```
TROPFSCHALE
LEEREN
```

SATZBEHÄLTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHÄLTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

TASTE
DRÜCKEN

- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6).
- Drücken Sie die Taste Kaffeereinigung (Fig. 5/I), um den Reinigungsvorgang zu starten.

GERÄT REINIGT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TABLETTE EINWERFEN

TASTE
DRÜCKEN

- Werfen Sie eine original JURA Reinigungstablette in den Einfülltrichter (Fig. 16).
- Drücken Sie die Taste Kaffeereinigung (Fig. 5/I).

GERÄT REINIGT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TROPFSCHALE

LEEREN

SATZBEHÄLTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHÄLTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

BITTE WÄHLEN



Haben Sie versehentlich die Taste Kaffeereinigung (Fig. 5/I) gedrückt, haben Sie die Möglichkeit, den Vorgang nachträglich abzubrechen.

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

KAFFEE REIN.

STARTEN
NEIN

- Drücken Sie die Taste P damit keine Kaffeereinigung durchgeführt wird.

BITTE WÄHLEN

16.12 Kombireinigung

Der gestartete Reinigungsablauf darf nicht unterbrochen werden. Der Ablauf dauert ca. 20 Minuten.

BITTE WÄHLEN

REI-
NIGEN



Nach 220 Bezügen oder 80 Einschaltspülungen muss das Gerät gereinigt werden. Sie können weiterhin Kaffee oder Heisswasser/Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen, die Reinigung innerhalb von Tagesfrist durchzuführen. Nach 20 weiteren Kaffeebezügen blinkt der Reinigungsalarm, nach weitere 20 Kaffeeprodukten erscheint der Displaytext:

JETZT REINIGEN

- Öffnen Sie die Programmiertüre (Fig. 4) und drücken Sie die Taste Kombireinigung (Fig. 5/J), bis ein akustisches Signal ertönt.

KOMBI REIN.

STARTEN JA	DAUER CA. 22'
---------------	------------------

- Drücken Sie die Taste P oder die Taste Kombireinigung (Fig. 5/J) um die Kombireinigung zu starten:

TROPFSCHALE

LEEREN

SATZBEHÄLTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHÄLTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

REINIGER FÜR CAPPUCCINO

TASTE
DRÜCKEN

- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäss unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf (Fig. 6).

- Füllen Sie ein Gefäss mit ca. 4 dl Wasser und geben Sie 1 1/2 Verschlusskappen JURA Cappuccinoreiniger hinzu. Tauchen Sie die beiden Milchschräuche in die Flüssigkeit (Fig. 8/B).

- Drücken Sie die Taste Kombireinigung (Fig.5/J).

GERÄT REINIGT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TABLETTE EINWERFEN

TASTE
DRÜCKEN

- Werfen Sie eine original JURA Reinigungstablette in den Einfülltrichter (Fig.16).

- Drücken Sie die Taste Kombireinigung (Fig.5/J).

GERÄT REINIGT

- Ein akustisches Signal ertönt.

WASSER FÜR CAPPUCCINO

TASTE
DRÜCKEN

➔ Füllen Sie ein Gefäß mit ca. 0.4 Liter frischem Wasser und tauchen Sie die Milchschräume in die Flüssigkeit.

- Drücken Sie die Taste Kombireinigung (Fig. 5/J).

GERAT REINIQT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TROPFSCHALE

LEEREN

SATZBEHALTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHALTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

BITTE WAHLEN

- Haben Sie versehentlich die Taste Kombireinigung (Fig. 5/J) gedrückt, haben Sie die Möglichkeit, den Vorgang nachträglich abzubrechen.

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

KOMBI REIN.

STARTEN

NEIN

- Drücken Sie die Taste P damit keine Kombireinigung durchgeführt wird.

BITTE WAHLEN

16.13 Filter wechseln

- ➔ Nach dem Bezug von 50 Litern ist die Wirkung der CLARIS plus-Filterpatrone erschöpft. Übersteigt die Kapazität 5%, blinkt die Aufforderung im Display, nach 10% erscheint im Display: JETZT WECHSELN.

BITTE WAHLEN

FILTER

WECHSEL

- Öffnen Sie die Programmierstüre (Fig. 4) und drücken Sie die Filtertaste (Fig. 5/B).

FILTER WECH.

STARTEN

JA

DAUER

CA. 2'

- Drücken Sie die Taste P oder die Filtertaste (Fig. 5/B) um den Filter zu wechseln:

FILTER EINSETZEN

WASSER

DRÜCKEN

- Leeren Sie den Wassertank und setzen Sie die Filterpatrone zusammen mit der Patronenhalterung mit leichtem Druck in den Wassertank ein. Schieben Sie die Patronenhalterung in die Position zurück, bis diese hörbar einrastet (Fig. 17).
- Füllen Sie den Wassertank mit kaltem, frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein.

- Stellen Sie ein genügend grosses Gefäß unter den schwenkbaren Heisswasserauslauf (U).

- Drücken Sie die Bezugstaste Heisswasser (T / ↓).

FILTER SPULT

- Der Wasserbezug stoppt automatisch.

BITTE WAHLEN

- ➔ Das Wasser kann eine leichte Verfärbung aufweisen (nicht gesundheitsschädlich).

- Haben Sie versehentlich die Filtertaste (Fig. 5/B) gedrückt, haben Sie die Möglichkeit, den Vorgang nachträglich abzubrechen.

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

FILTER WECH.

STARTEN

NEIN

- Drücken Sie die Taste P damit das Programm für den Filterwechsel nicht durchgeführt wird.

BITTE WAHLEN

16.14 Entkalkung

Das gestartete Entkalkungsprogramm darf nicht unterbrochen werden. Der Ablauf dauert ca. 40 Minuten.

- ! Verwenden Sie eine CLARIS-Filterpatrone muss diese zwingend vor jeder Entkalkung entfernt werden.

- ➔ Eine Entkalkung kann nur durchgeführt werden, wenn das Gerät nicht auf Filterbetrieb eingestellt ist oder wenn durch den Servicetechniker eine entsprechende Konfiguration vorgenommen wurde.

- ➔ Bei der Programmierung der CLARIS plus Filterpatrone kann eine allfällige Entkalkung unter Umständen nur durch den JURA Servicetechniker ausgelöst werden.

- ➔ Bei Anwendung der säurehaltigen Entkalkungsmittel: Allfällige Spritzer und Tropfen auf empfindlichen Abstellflächen, insbesondere Naturstein- und Holzflächen, sofort entfernen oder die entsprechenden Vorsichtsmassnahmen treffen.

BITTE WAHLEN

ENT-

KALKEN

- ➔ Wir empfehlen Ihnen die Entkalkung innerhalb von Tagesfrist durchzuführen. Nach weiteren Kaffeebezügen blinkt der Displaytext ENTKALKEN, erfolgen weitere Kaffeebezüge erscheint der Displaytext: JETZT ENTKALKEN.

- Öffnen Sie die Abdeckung Programmierstasten (Fig. 4) und Drücken Sie die Taste Entkalken (Fig. 5/C).

ENTKALKUNG

STARTEN

JA

DAUER

CA. 45'

- Drücken Sie die Taste P oder die Taste Entkalken (Fig. 5/C) um die Entkalkung zu starten:

TROPFSCHALE

LEEREN

SATZBEHÄLTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHÄLTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

MITTEL IN TANK

- Lösen Sie 3 original JURA Entkalkungstabletten vollständig in 0.7 Liter Wasser in einem Gefäss auf und füllen Sie das Gemisch in den leeren Wassertank.

MITTEL IN TANK

TASTE
DRÜCKEN

- ➔ Stellen Sie 3 genügend grosse Gefässe unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf, Dampf- und Heisswasserrohr (Fig. 18 je 1/2 l Gefäss)

- Drücken Sie die Taste Entkalken (Fig. 5/C)

GERÄT ENTKALKT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TROPFSCHALE

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und leeren Sie diese.

TROPFSCHALE

FEHLT

- Setzen Sie die Tropfschale wieder ein.

WASSERTANK

SPÜLEN
FÜLLEN

- Spülen Sie den Wassertank gut aus und füllen Sie ihn mit frischem Leitungswasser.
- Setzen Sie den Wassertank wieder ein.

- ➔ Stellen Sie 3 genügend grosse Gefässe unter den höhenverstellbaren Kombiauslauf, Dampf- und Heisswasserrohr (Fig. 18 je 1/2 l Gefäss)

ENTKALKEN

DRÜCKEN

- Drücken Sie die Taste Entkalkung (Fig. 5/C)

GERÄT ENTKALKT

- Ein akustisches Signal ertönt.

TROPFSCHALE

LEEREN

SATZBEHÄLTER

LEEREN

- Entfernen Sie die Tropfschale und den Satzbehälter und leeren Sie diese.

SATZBEHÄLTER

FEHLT

- Setzen Sie den Satzbehälter und die Tropfschale wieder ein.

BITTE WÄHLEN



Haben Sie versehentlich die Taste Entkalken (Fig. 5/C) gedrückt, haben Sie die Möglichkeit, den Vorgang nachträglich abzubrechen.

- Drücken Sie die Tasten »+« oder »-« bis im Display erscheint:

ENTKALKUNG

STARTEN
NEIN

- Drücken Sie die Taste P damit keine Entkalkung durchgeführt wird.

BITTE WÄHLEN

16.15 Reinigung von Mahlwerk und Bohnenbehälter

- Maschine mit der Betriebstaste Ein/Aus ausschalten (Fig.5/A)
- Maschine mit dem Netzschalter vom Strom trennen (Fig. 15/D)
- Klappe auf der Rückseite der Maschine öffnen (Fig. 10)
- Laschen am Bohnenbehälter gegen die Mitte drücken (Fig. 10)
- Bohnenbehälter mit leichter Drehung entfernen (Fig. 10)
- Mit einem Staubsauger Bohnenresten entfernen

17. Tipps für einen perfekten Kaffee

Höhenverstellbarer Kombiauslauf

Sie können den höhenverstellbaren Kombiauslauf Ihren Tassen grössen anpassen.

Mahlung

Lesen Sie dazu das Kapitel 7 »Einstellung Mahlgrad«

Individuelle Programmierung für den perfekten Kaffee

Lesen Sie dazu das Kapitel 14.2 Einstellungen.

Tassen vorwärmen

Sie können die Tassen mit Heisswasser oder Dampf vorwärmen. Je kleiner die Kaffeemenge ist, desto wichtiger ist das Vorwärmen.

18. Meldungen

Display	Ursache	Abhilfe
WASSERTANK FÜLLEN	Der Tank ist leer Der Wasserstandanzeiger im Tank ist verklemmt Der Tank ist verkalkt; der Wasserstandsanzeiger ist verklebt	Wasser nachfüllen Tank leeren, ausspülen und gefüllt wieder einsetzen Tank entnehmen, entkalken, gut ausspülen, auffüllen und wieder einsetzen
BITTE WÄHLEN BOHNEN FÜLLEN	Der Bohnenbehälter ist leer Obwohl Bohnen nachgefüllt worden sind, erlischt die Anzeige nicht Ein Stein hat sich festgesetzt	Bohnen nachfüllen Eine Tasse Kaffee beziehen Entfernen Sie den Stein wie unter Punkt 16.7 »Steinentfernung« beschrieben
SATZBEHÄLTER LEEREN	Der Satzbehälter ist voll	Schale und Satzbehälter entfernen und leeren
TROPFSCHALE LEEREN	Die Schale ist voll	Schale leeren und wieder einsetzen
TROPFSCHALE FEHLT	Die Schale ist nicht richtig eingerastet	Schale korrekt einsetzen
SATZBEHÄLTER FEHLT	Der Satzbehälter ist nicht eingesetzt	Satzbehälter einsetzen
BITTE WÄHLEN REI- NIGEN	Es sind 220 Bezüge oder 80 Spülungen erfolgt Trotz durchgeführter Reinigung erlischt die Anzeige nicht	Reinigung gemäss Kapitel 16.12 durchführen Reinigung nochmals durchführen; diesmal allerdings keine Reinigungstablette begeben
BITTE WÄHLEN ENT- KALKEN	Das Gerät muss entkalkt werden Trotz durchgeführter Entkalkung erlischt die Anzeige nicht	Entkalkung wie in unter Kapitel 16.14 durchführen Entkalkung nochmals durchführen; diesmal nur mit Wasser, ohne Entkalkungsmittel
BITTE WÄHLEN FILTER WECHSEL	Die Wirkung des Filters ist erschöpft	Filter wechseln wie unter Kapitel 16.13
BOHNENBEHÄLT. KONTRO- LLIEREN	Der Bohnenbehälter ist nicht richtig eingesetzt Die Schieber sind nicht herausgezogen Die Schieber der Bohnenbehälter sind geschlossen Bohnenbehälter sind stark verschmutzt	Bohnenbehälter richtig einsetzen Darauf achten, dass die Schieber vollständig herausgezogen sind Bohnenbehälter reinigen wie unter Kapitel 16.15
ERROR	Setzen Sie sich mit dem zuständigen Servicepartner in Verbindung.	

19. Entsorgung



Bitte Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

20. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung, die richtige Bedienung und die sachgerechte Wartung des Gerätes.

Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für Sicherheit bei Betrieb und Wartung. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen.

Ausserdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder dieses abändert. Sämtliche Verpflichtungen von JURA Elektroapparate AG ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag, der auch vollständige und allein gültige Gewährleistungsregelung enthält. Diese vertraglichen Gewährleistungsbestimmungen werden durch die Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung weder erweitert noch eingeschränkt.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Fotokopieren oder Uebersetzen in eine andere Sprache ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch JURA Elektroapparate AG nicht zulässig.

21. Technische Daten

Version »CH«

Spannung:	230 V AC
Leistung:	1500 W
Sicherung:	10 A
Sicherheitsprüfung:	
Pumpendruck:	2 x statisch max. 15 bar
Wassertank:	5.0 Liter
Fassungsvermögen Bohnenbehälter:	2 x 650 g
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter:	max. 40 Portionen
Kabellänge:	ca. 1.8 m
Gewicht:	20.5 kg
Masse (B x H x T):	43 x 58.5 x 51 cm

Version »International«

Spannung :	230 V AC
Leistung :	2200 W
Sicherung:	15 A*
Sicherheitsprüfung:	
Pumpendruck:	2 x statisch max. 15 bar
Wassertank:	5.0 Liter
Fassungsvermögen Bohnenbehälter:	2 x 650 g
Fassungsvermögen Kaffeesatzbehälter:	max. 40 Portionen
Kabellänge:	ca. 1.8 m
Gewicht:	20.5 kg
Masse (B x H x T):	43 x 58.5 x 51 cm

* Während der Zubereitung von Kaffeebezügen kann ebenfalls Dampf bezogen werden.

jura[®]